



→ mitte gemeinsam gestalten

BIS ZU 2.000 € FÜR DEINE IDEE FÜR DIE INNENSTADT

Worum geht es?

Mit dem Innenstadtfonds „MITTE gemeinsam gestalten“ unterstützt die Stadt Frankfurt Ideen aus der Stadtgesellschaft für die Frankfurter Innenstadt.

Gesucht werden Projekte, die Orte beleben, Menschen zusammenbringen und neue Impulse für die Innenstadt setzen – von kleinen Aktionen im öffentlichen Raum bis hin zu neuen Nutzungen, kulturellen Formaten oder gemeinschaftlichen Projekten.

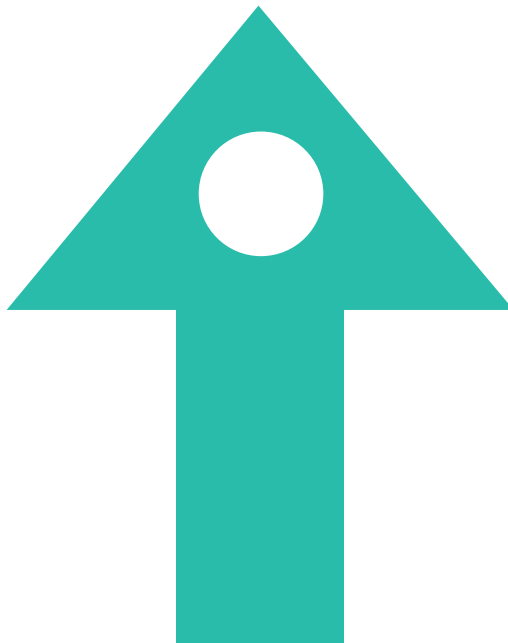
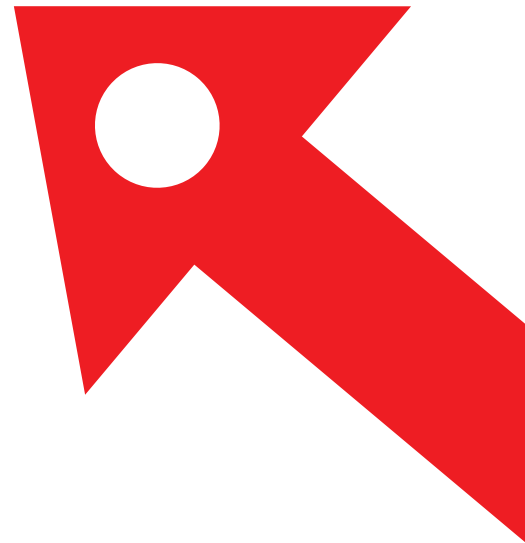
Dabei geht es nicht nur um finanzielle Unterstützung: Die Koordinierungsstelle Stadtraum Mitte begleitet die ausgewählten Projekte fachlich und schafft Räume für Austausch, Vernetzung und gemeinsame Weiterentwicklung.

Was heißt hier MITTE?

Der Projektaufruf bezieht sich auf die Frankfurter Innenstadt innerhalb der Wallanlagen und nördlich des Mains – das Projektgebiet ist im Anhang eingezeichnet. Zu diesem Stadtraum Mitte gehören ganz unterschiedliche Orte: belebte Plätze, Straßen und Einkaufsbereiche ebenso wie versteckte Räume, Leerstände oder Orte mit Entwicklungspotential.

Was wird gesucht?

Gesucht werden Ideen und Projekte mit einem klaren Bezug zur Frankfurter Innenstadt und ihren Herausforderungen, Qualitäten und Zukunftsperspektiven. Das können zum Beispiel kulturelle Formate, Nachbarschaftsprojekte, Workshops, temporäre Nutzungen, kleinere Veranstaltungen, gestalterische Interventionen oder neue Begegnungsorte sein. Wichtig ist, dass die Projekte einen Bezug zur Innenstadt haben, Menschen ansprechen und im Zeitraum von Juli bis Oktober 2026 umsetzbar sind.



**STADT
PLANUNGS
AMT**

FRANKFURT AM MAIN

Hier einige Beispiele für unterstützungswürdige Ideen und Formate mit Bezug zur Innenstadt (exemplarische Auflistung, nicht abschließend):



Innenstadt entdecken und neu betrachten

- Stadtpaziergänge, Urban Sketching, Mapping oder Foto-Safaris
- Workshops, Dialogformate, Lesungen oder Bildungsangebote
- Präsentationen, Ausstellungen oder kreative Auseinandersetzungen mit der Innenstadt

Projekte, die Menschen zusammenbringen

- Nachbarschaftsprojekte und Mitmachaktionen
- Kleinere Veranstaltungen oder Veranstaltungsreihen
- Netzwerke, Aktionstage, Schaufensterwettbewerbe oder gemeinschaftliche Formate im Stadtraum

Gestalterische und temporäre Interventionen

- testweise Umgestaltung innerstädtischer Orte
- Begrünungen und kleinere gestalterische Maßnahmen
- kreative Nutzung leerstehender Gebäude oder Ladenflächen
- Temporäre Treffpunkte oder Aufenthaltsorte

Ideen für eine lebendige und vielfältige Innenstadt

- Projekte zur Belebung von Einzelhandel und Gastronomie
- Bewegungs-, Begegnungs- und Aufenthaltsangeboten
- barrierefreie oder generationsübergreifende Angebote
- spielerische oder digitale Formate im öffentlichen Raum

Wer kann mitmachen?

Mitmachen können Alle, die eine überzeugende und umsetzbare Projektidee haben:

von Jung bis Alt, Initiativen, Vereine, Kulturschaffende, Nachbarschaftsprojekte, lokale Akteure aus Handel, Gastronomie, Kultur oder Bildung, Schüler*innen, Studierende, Familien, Senioren, Visionär*innen, Förder*innen, Gestalter*innen, Innenstadtmacher*innen und -nutzer*innen.

Was sind die Voraussetzungen?

Es bedarf keiner Rechtsform oder formalen Voraussetzungen. Einzige Bedingung ist, dass Dein Projekt im Zeitraum Juli bis Oktober 2026 in der Innenstadt realisiert werden kann und einen positiven Beitrag zur Innenstadtentwicklung leistet.

Vorhaben, die auch an anderen Orten der Stadt realisiert werden können, sind nicht primär gefragt. Der Fokus liegt auf Projekten mit einem klaren Bezug zur Frankfurter Innenstadt.

Die Notwendigkeit einer finanziellen Förderung ist nachzuweisen (d.h. das eingereichte Vorhaben kann ohne eine Förderung nicht realisiert werden).

Pro Bewerber*in können maximal drei unterschiedliche Vorhaben eingereicht werden.

Was wird geboten?

Du kannst mit Deiner Bewerbung fachliche Unterstützung und darüber hinaus zwischen 500 bis 2.000 Euro für die Umsetzung gewinnen.

Während der Bewerbungs- und Umsetzungsphase steht Dir die Koordinierungsstelle Stadtraum Mitte im Stadtplanungsamt mit Rat und Tat zur Seite. Zudem wird unsere Innenstadt-Werkstatt in der Braubachstraße 7, die Agentur des städtischen Wandels, nach den Sommerferien wieder die Türen öffnen: als Ort der Begegnung, des Austauschs und der Vernetzung.

Neben der finanziellen Förderung Eurer Ideen, begleiten wir Euch fachlich und inhaltlich mit Hilfe von Werkstattformaten, Austausch und Vernetzung, helfen bei nötigen Genehmigungen und können mit der Agentur des städtischen Wandels in der Braubachstraße 7 auch einen physischen Ort zur Durchführung eurer Ideen zur Verfügung stellen.

Wie ist der zeitliche Ablauf?



19.05. – 18.06.2026	Bewerbungsphase
27.05.2026	Auftakt- und Informationsveranstaltung im Atrium des Stadtplanungsamts
25.06.2026	Sitzung des Auswahlgremiums
Juli 2026	1. Werkstatttermin
August 2026	2. Werkstatttermin
Juli – Oktober 2026	Umsetzung der Impulsprojekte
November 2026	Abschlussveranstaltung in der Agentur des städtischen Wandels

Wie läuft die Bewerbung ab?

Beschreibe in aller Kürze, was Dich motiviert und wofür Du Geld und Unterstützung brauchst, um deine Idee für die Innenstadt umzusetzen.

Reiche das Bewerbungsformular mit einer aussagekräftigen Projektskizze oder einem maximal 3-minütigen Reel ein in dem Du erklärst, was Du vorhast.

Lade Dir das Bewerbungsformular von unserer Internetseite www.frankfurt.de/mitte herunter und schicke es bitte vollständig ausgefüllt per Mail an: zukunft-innenstadt@stadt-frankfurt.de
Größere Dateien können zudem über [folgenden Link](#) hochgeladen werden.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung bis zum 18.06.2026.

Für Rückfragen zum Projektaufuf:

Koordinierungsstelle Stadtraum Mitte
Andrea Schwappach
zukunft-innenstadt@stadt-frankfurt.de
Tel: +49 69 212-40042



Der Innenstadtfonds wird ermöglicht durch den Landespreis „Ab in die Mitte! 2026“



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie, Verkehr,
Wohnen und ländlichen Raum



Übersicht Projektgebiet



→ mitte gemeinsam gestalten